

Antrag der SPD-Fraktion

Landratsamt Kyffhäuserkreis <i>Büro des Kreistages</i>		
Eingang: 2 6. Nov. 2025		

26.11.2025

Gegenstand:

Durchführung eines Gipfels zur frühkindlichen Bildung im Kyffhäuserkreis

Beschluss:

Der Kreistag beauftragt die Kreisverwaltung des Kyffhäuserkreises zur Durchführung eines Gipfels zur frühkindlichen Bildung im Kyffhäuserkreis im 1. Quartal 2026.

Teilnehmer des Gipfels sollen unter anderem die Träger der Kindertagesstätten, die Leiterinnen und Leiter der Kindertagesstätten, Kinderärzte und Vertreter des Landkreises sein. Die Kreisverwaltung kann weitere Experten und Akteure zu dieser Thematik hinzuziehen.

Die Ergebnisse des Gipfels sind dem Kreistag im Nachgang vorzulegen.

Begründung:

Seit Jahren gibt es aus Sicht der Träger von Kindertageseinrichtungen im Kyffhäuserkreis, der Leiterinnen und Leiter der Kindertagesstätten und seitens der betroffenen Eltern Unstimmigkeiten in Bezug auf die Handhabungen der frühkindliche Bildung in den Kindertagesstätten des Kyffhäuserkreises.

Bewilligungen von Anträgen dauern zum Teil bis zu einem Jahr, die bürokratischen Hürden für betroffene Eltern sind sehr hoch, die Abläufe in Bezug auf die frühkindliche Bildung in den Kindertagesstätten sind nicht optimal.

Aus Sicht der SPD-Kreistagsfraktion gibt es bei der frühkindlichen Bildung deutlichen Optimierungsbedarf im Kyffhäuserkreis. Im Vordergrund stehen immer die optimalen Entwicklungsmöglichkeiten der Kinder. Im Interesse der Kinder müssen die Abläufe der Verfahren verbessert werden und die Träger brauchen frühzeitige Planungssicherheit in Bezug auf das Personal für die frühkindliche Bildung in den Einrichtungen.

Aus diesen Gründen soll es einen Gipfel zur frühkindlichen Bildung im Kyffhäuserkreis geben bei dem sich die Akteure aus der täglichen Praxis gemeinsam mit dem Jugendamt des Kyffhäuserkreises austauschen, Probleme konkret benennen und gemeinsam optimierte Abläufe besprechen und vereinbaren.

Matthias Strejc
Fraktionsvorsitzender SPD